

# MeilenerAnzeiger

AZ Meilen

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen  
Erscheint einmal wöchentlich am Freitag  
Nr. 52 | Donnerstag, 24. Dezember 2020

Redaktion & Verlag:

Bahnhofstrasse 28, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33, E-Mail info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch, www.facebook.com/meileneranzeiger



**meilen**  
Leben am Zürichsee

Aus dem Gemeindehaus



Keine  
Gemeindeversammlung  
im März 2021



Veranstaltungen im  
Januar 2021

## Freude, Liebe, Hoffnung – auch in diesem Jahr

Dieses Foto entstand an einem Morgen am Anfang dieser Adventszeit. Ein Moment unvermittelter Freude. Christbaum und Regenbogen – zwei Zeichen von Hoffnung auf Frieden für die ganze Welt.

So einfach freudig beglückt Weihnachten feiern – es ist in diesem Jahr anders als sonst. Es ist zum einen schwerer. Zu sehr bedrücken die Ereignisse dieses Jahres. Die vielen Menschen, die an einem Virus verstorben sind, das sich als weit tückischer als eine Grippe erwiesen hat; die vielen Menschen, die noch lange an den körperlichen und seelischen Folgen dieser Erkrankung leiden; die vielen Menschen, die ihre Arbeit verloren haben, die Selbstständigen, deren Lebenswerk zerrinnt, die Kulturschaffenden, die sich vor dem Leeren sehen und dazu eine Müdigkeit, die nicht nur die tapferen Frauen und Männer in der Pflege und der medizinischen Betreuung erfasst.

Wo ist die Lücke für Gottes Licht?

Wie soll da Jauchzen und Jubel, Freude und Frieden unsere Herzen erfassen? Wo soll das Vertrauen herkommen auf diesen Gott, der mit



Foto: Jacqueline Sonogo Mettner

seinem Licht alles Dunkle erhellt? Wo soll die Lücke herkommen, in welcher wir den Freiraum haben, das Kind zu sehen und vor Glück und Staunen niederzuknien vor ihm und gewahr zu werden, was es in uns weckt?

Den Hirten ähnlicher

Es ist zum anderen vielleicht auch leichter als sonst. Viel vom üblichen Weihnachtsrummel fällt weg. Das ist schade und traurig und geht manchen an die Existenz. Doch es öffnet für die Menschen, die uns brauchen und die wir brauchen. Und es gibt die Gelegenheit, die alte Geschichte von der Geburt des Christkinds neu anzuschauen.

Da waren diese Hirten. Von Weihnachtsstimmung konnte in ihrem Leben keine Rede sein. Sie waren arm und wenig geachtet. Ausgerechnet sie sahen als Erste das Leuchten in der Nacht, hörten als Erste das Wort von ihrem Gott, der nicht fern blieb, sondern zu ihnen kam, hineingeboren in das Leben eines armen Menschen, der mit seiner Liebe die Menschen aufweckt und gross macht.

Fortsetzung Seite 2

Ihr Schreiner  
am Zürichsee

**GEMI**  
seit 1948

Frohe  
Weihnachten  
wünscht  
Ihnen  
Ihr GEMI-Team

Küchen • Bäder • Möbel • Reparaturen  
044 915 31 68 • www.gemi.ch



Telefon 044 923 41 33  
Kirchgasse 23, Meilen

*Besinnliche frohe Weihnachten  
und friedvolle Zuversicht zum  
neuen Jahr wünscht Ihnen das*  
ZENTRUM FELDMEILEN



Fabrik am See AG

Edmond de Rothschild  
Real Estate SICAV

**H G M .ch**  
Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

MeilenerAnzeiger

www.meileneranzeiger.ch

Unser Mitglied –  
Ihre Journalistin  
IN MEILEN



Inhaberin Meilener Anzeiger AG | Christine Stückelberger

Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram  
/meileneranzeiger



## Kartonsammlung Meilen: Am Freitag, 8. Januar 2021, ab 7.00 Uhr

- Gebündelt und kreuzweise verschnürt an der Strasse bereitstellen (Kehricht-Standplatz)
- In Papiertragetaschen erlaubt

- Nächste Kartonsammlung: Freitag, 12. Februar 2021

Tiefbauabteilung



## Altpapiersammlung Meilen: Samstag, 9. Januar 2021, ab 7.00 Uhr

- Papier kreuzweise geschnürt **gut sichtbar an der Strasse bereitstellen**
- Bündel max. 30 cm hoch
- **Kein beschichtetes Papier** (Milchpackungen usw.), keine Fremdstoffe
- **Nicht** in Schachteln, Kunststoff- oder Papiertaschen

Kontakt-Telefonnummer für diese Sammlung:  
044 924 12 67, Schneider Umweltservice AG

- Nächste Papiersammlung: Samstag, 13. März 2021

Sport-Treff Meilen  
Tiefbauabteilung





## Liebe Meilemerinnen und Meilemer

Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Türe – üblicherweise eine Zeit, die einlädt zum Feiern im Kreis der Familie und mit Freunden. Dieses Jahr ist alles anders. Auf Festessen mit vielen Verwandten und auf das Silvesterprogramm in einem feinen Restaurant müssen wir verzichten, vielleicht auch auf den Besuch bei den Eltern oder Grosseltern.

Wenn wir zu Hause bleiben und die «stille Nacht» wörtlich nehmen, so mag das ein beruhigendes Innehalten sein. Wenn wir den Jahreswechsel ohne lauten Trubel und ohne Feuerwerk begehen, so mag das eine wohltuende Entschleunigung sein. Aber es sind Einschränkungen, die uns auferlegt sind und uns schwer fallen. Jede Begegnung birgt die Gefahr in sich, dass dieses fiese Corona-Virus weitere Verbreitung findet und Leid auslöst. Es wird deshalb geraten, zwischenmenschliche Kontakte auf ein Minimum zu reduzieren.

Diese Empfehlung schmerzt unglaublich, während der Festtagszeit ganz besonders. Gerne würden wir liebe Menschen umarmen, doch wir dürfen das nicht. Gerne würden wir zu einer grossen Tafel einladen, doch auch das dürfen wir nicht. Dieses Virus prägt unseren Alltag, verhindert vieles und auferlegt uns Verbote und Vorschriften, wie wir es uns vor einem knappen Jahr mit der blühendsten Phantasie nie hätten vorstellen können.

Dennoch geht es uns in der Schweiz vergleichsweise besser als andernorts; jedenfalls liest man in Berichten immer wieder, es mangle uns an nichts. Das mag vordergründig stimmen: Wer im März noch Hamstereinkäufe machte, realisierte bald, dass wir genug Mehl, Zucker, Teigwaren und Reis haben. Sogar das Toilettenpapier ist nie ausgegangen. Und seit geraumer Zeit sind auch mehr als genug Gesichtsmasken erhältlich. Und doch: Es fehlt uns in Meilen genauso wie auf der ganzen Welt etwas, von dem wir erst jetzt bewusst wahrnehmen, wie wichtig es ist: nämlich das gesellschaftliche. Es fehlen die sozialen Kontakte im persönlichen Umfeld genauso wie im Dorfleben. Was wir sonst alle als selbstverständlich



Gemeindepäsident Dr. Christoph Hiller blickt zurück auf ein herausforderndes Jahr 2020.

Foto: MAZ

konsumieren, fand nicht statt: keine Fasnacht, kein Schülerspieltag, keine Serenade, kein Schwimmfest, kein SlowUp, kein Kirchgassfest, kein Streetfood Festival, keine Viehschau, kein Fussball-Public-Viewing, keine Suuser-Chilbi, kein Jubilarenabend, kein Herbst- und kein Weihnachtsmarkt.

Es lassen sich noch ganz viele weitere beliebte und traditionelle Meilemer Anlässe aufzählen, die dieses Jahr abgesagt werden mussten. Darunter leidet unsere Identifikation mit der engeren Heimat; darunter leidet jede und jeder Einzelne. Immerhin zeigten uns die Bundesfeier am 1. August und das Riesenrad im September, dass Meilen es nicht verlernt hat, gemeinsam Feste zu feiern. Das macht Mut.

Und Mut und Zuversicht brauchen wir. Denn das Fehlen von Familienanlässen und ebenso das Fehlen von öffentlichen Veranstaltungen schlägt aufs Gemüt. Beides führt zu Trostlosigkeit und fördert die Anonymität und Vereinsamung. Das stark eingeschränkte soziale Leben hat eine emotionale Erschöpfung zur Folge.

Dem gilt es entgegenzuwirken. Machen wir das Beste aus der Situation und geniessen bewusst die Momente der Stille und der Besinnung. Wir sind in Meilen – ohne das Gemeindegebiet verlassen zu müssen – diesbezüglich nicht ohne Privilegien. Schätzen wir also zum Beispiel den wunderschön geschmückten Tannenbaum auf dem Dorfplatz oder die Aussichtsbänke beim Ländeli, in der Seeanlage oder am Horn und tanken wir Kraft mit einem Spaziergang am nahegelegenen Pfannenstiel.

Kraft benötigen wir, um noch länger durchzuhalten und zueinander Sorge zu tragen. Wir benötigen auch weiterhin Solidarität und einen Zusammenhalt. Ich weiss: Das ist einfacher gesagt als getan. Der Austausch untereinander ist schwieriger geworden, zum Teil sogar von Misstrauen geprägt. Die unterschiedlichen Positionen zu den von den Behörden angeordneten oder eben nicht angeordneten Schutzmassnahmen belasten Freundschaften. Und hinter der Maske erkennt man keine Mimik und kein Lächeln. Das tut weh.

Und doch bin ich überzeugt und kenne ich die Meilemerinnen und Meilemer nicht anders: In gelebter Eigenverantwortung bezwingen wir das Virus und im überzeugten Miteinander bewältigen wir die wirtschaftliche Krise. Der Moment wird kommen, in dem wir wieder-gewonnene Freiheiten und auch die Unbeschwertheit im Zusammen-sein geniessen, und zwar ganz bestimmt viel bewusster geniessen und dabei auch herzlich lachen können.

In diesem Sinn lassen wir das schwierige Jahr 2020 endgültig hinter uns und schauen mit Zuversicht vorwärts, ganz nach dem Motto «neues Jahr – neues Glück».

Im Namen des Gemeinderats wünsche ich Ihnen, liebe Meilemerinnen und Meilemer, besinnliche Weihnachten, eine ruhige Festtagszeit und einen Start ins neue Jahr, das uns wieder all das ermöglichen soll, was uns lieb-gewonnene Gewohnheiten sind. Und ich wünsche Ihnen vor allem gute Gesundheit.

**Christoph Hiller,**  
Gemeindepäsident


 meilen  
Leben am Zürichsee

### Bauprojekte

Bauherrschaft: **Politische Gemeinde Meilen**, Liegenschaften, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen. Projektverfasser: Graber Allemann Landschaftsarchitektur GmbH, Zürcherstrasse 86a, 8852 Altendorf:

Errichtung von zwei Beachvolleyballfeldern (Total 14 x 44,24m) mit Einzäunung, Sportzentrum Allmend, Kat.-Nr. 12341i.B., Seite Ormisstrasse, 8706 Meilen, Oe

Die Baugesuche liegen während **zwanzig Tagen** ab Ausschreibedatum bei der Hochbauabteilung Meilen, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, auf. Begehren um Zustellung des baurechtlichen Entscheides können innert der gleichen Frist schriftlich bei der örtlichen Baubehörde gestellt werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des baurechtlichen Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

Baubehörde



 meilen  
Leben am Zürichsee

### Beerdigungen

**Kunz-Hochstrasser,**  
**Hedwig Margrit**

von Meilen ZH + Hombrechtikon ZH, wohnhaft gewesen in Meilen, Dorfstrasse 16. Geboren am 20. April 1925, gestorben am 15. Dezember 2020. Die Abdankung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

**Hungerbühler, Willy Heinz**

von Zürich ZH + Sommeri TG, wohnhaft gewesen in Meilen, In der Au 11. Geboren am 26. April 1931, gestorben am 17. Dezember 2020. Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Fortsetzung Titelseite

Denn mit ihm merkten sie, dass auch in ihnen Liebe, Mut, Freundlichkeit, Grossherzigkeit und Hilfsbereitschaft wachsen und zuinnerst die Ehrlichkeit, auch die eigene Traurigkeit zu sehen und mit ihr als grosser Kraft zu leben. Wir sind in diesem Jahr diesen Hirten ähnlicher als sonst. Das ist ein Geschenk.

**Lauschen und erzählen vom «Fürchte dich nicht»**

Was uns mit ihnen in diesem Jahr ausserdem noch verbindet, ist die

Sache mit dem Singen. Es waren damals bloss die Engel, die gesungen haben, und die Hirten haben sich auf das Lauschen verlegt. Das müssen wir leider heuer auch so machen. Aber diese Hirten haben erzählt. Ich stelle sie mir als eher mundfaule Gesellen vor und finde es beachtlich, dass sie nun gesprochen haben und zu Botschaftern wurden vom Frieden, der mit diesem Kind in die Welt kommen soll. Wenn wir in diesem Jahr weniger singen sollen unter unseren Christbäu-

men, so könnten wir dafür mehr erzählen. Erzählen, was gut war in diesem Jahr, wo etwas aufgeleuchtet hat von der Botschaft des Engels vom Frieden Gottes für diese Welt, welches «Fürchte dich nicht» wahr geworden ist bei uns. Ich bin unendlich dankbar für vieles, was mir und meiner Familie persönlich zuteil geworden ist in diesem Jahr.

**Hoffen und lieben – möglich gemacht vom Frieden Gottes**

Und wenn ich darüber hinaus

schaue, so sehe ich nicht wenig, was Grund gibt zur Hoffnung. So könnte das Jahr 2020 in der anderen grossen, weltweit bedrohlichen Krise zu einer Wende geführt haben, hin zu einer den Planeten noch rettenden Umweltpolitik. Der Regenbogen und der Christbaum – Zeichen für den Frieden, den Gott uns schenkt. Möge dieser Friede Ihnen allen auch in diesem Jahr zur Freude und zum Trost werden. Frohe Weihnachten!

/Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner

**ABWESENHEITSMELDUNG**



HAUSARZTPRAXIS FÜR INTERNISTISCHE MEDIZIN

**DR. MED. (RO) DANIELA TYERCHA**  
**FACHÄRZTIN INNERE MEDIZIN FMH**  
DORFSTR. 94 • 8706 MEILEN • TEL 044 923 23 88

Ferien

**Mittwoch, 23. Dezember 2020**  
bis  
**Sonntag, 3. Januar 2021**

[www.arztpraxis-meilen.ch](http://www.arztpraxis-meilen.ch)

# SCHENKEN SIE GESUNDHEIT – BLEIBEN SIE ZUHAUSE.

- ✓ **Treffen Sie möglichst wenige Menschen.**
- ✓ **Beschränken Sie Treffen auf maximal 2 Haushalte und 10 Personen.**
- ✓ **Arbeiten Sie aus dem Homeoffice.**
- ✓ **Verzichten Sie auf nicht notwendige Reisen und Ausflüge.**
- ✓ **Lassen Sie sich bei Symptomen sofort testen.**



## Keine Gemeindeversammlung im März 2021

Der Gemeinderat hat beschlossen, auf die Durchführung der Gemeindeversammlung vom 1. März 2021 zu verzichten, da keine Geschäfte zur Abstimmung vorliegen.

### Behindertengerechter Ausbau Bushaltestelle Rebbbergstrasse

Die Haltekante in Richtung Bahnhof der Bushaltestelle Rebbbergstrasse soll behindertengerecht ausgebaut werden. Da die Haltekante derzeit lediglich 10 cm hoch ist, ist eine autonome Nutzung des Busses

durch Behinderte an dieser Stelle nicht möglich.

Eine Erhöhung der bestehenden Haltekante auf 22 cm am gleichen Ort ist nicht realisierbar, weil dadurch die Zufahrt zu mehreren Liegenschaften an der Rebbbergstrasse verunmöglicht würde. Die Bushaltestelle Rebbbergstrasse wird deshalb um ca. 25 m in Richtung See verschoben, was zusätzlich die Sicherheit für die Fussgänger im Bereich des bergseitigen Fussgängerstreifens vergrössert. Nach Vorgaben der VZO soll die Hal-

testelle Rebbbergstrasse weiterhin überholbar und kreuzbar ausgebildet werden. Durch die Verschiebung der Haltekante fallen im Bereich der neu angeordneten Haltestelle vier Längsparkfelder weg. Sie werden ersetzt durch Parkfelder im Bereich der seewärts liegenden SBB-Brücke. Die Bauarbeiten werden mit den zurzeit laufenden Werkleitungsarbeiten der Infrastruktur Zürichsee AG koordiniert.

Das Bauprojekt liegt ab 24. Dezember während 30 Tagen öffentlich auf.

## Gute Ergebnisse bei den Radonmessungen in sämtlichen Schulanlagen



Radon ist ein Edelgas, das auf natürliche Art und Weise im Boden entsteht und radioaktiv ist. Es entsteht aus Uran, das überall im Untergrund vorkommt. Beim natürlichen Zerfall von Uran entsteht unter anderem Radium und daraus

Radon.

Das Gas kann sich in unterirdischen oder schlecht gelüfteten Räumen ansammeln. Mit einfachen baulichen Massnahmen können Gebäude vor dem Eintritt von Radon geschützt werden. Zudem senkt regelmässiges Lüften die Radonkonzentration in Innenräumen. Aufgrund einer entsprechenden Verordnung des Kantons wurden in den Meilemer Schulhäusern vom Umweltberatungsbüro Ecosens Messungen durchgeführt. Basis ist die

neue Strahlenschutzverordnung, die 2018 in Kraft getreten ist. Der Bund will die Bevölkerung und die Umwelt besser vor ionisierender Strahlung schützen. Deshalb wurde die maximal erlaubte Konzentration von bisher 1'000 Bq/m<sup>3</sup> auf 300 Bq/m<sup>3</sup> gesenkt.

Aktuelle Messungen in den Meilemer Schulanlagen Allmend, Obermeilen und Feldmeilen haben ergeben, dass die Radon-Konzentrationen deutlich unter den gesetzlichen Grenzwerten liegen.

## meilen Veranstaltungskalender Januar 2021

1. Fr	17.00	Neujahrsgottesdienst Jazz & More	Ref. Kirche Meilen
3. So	09.45	Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
	10.30	Festgottesdienst	Kath. Kirche Meilen
5. Di		Kehricht und Sperrgut, jeden Dienstag	Gemeinde Meilen
7. Do	13.30	Klöppeln, bis 25.3., 10 x	Schälehuus
	19.00	Klöppeln, 5 x, 14-täglich	Schälehuus
8. Fr		Kartonsammlung	Gemeinde Meilen
9. Sa		Papiersammlung	Gemeinde Meilen
	16.00	Eucharistiefeier, italienisch/deutsch	Kath. Kirche Meilen
10. So	10.30	Kindergottesdienst	Martinszentrum
	10.30	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
	17.00	Brot & Rosen	Ref. Kirche Meilen
11. Mo		Grüngut-Abfuhr, jeden Montag	Gemeinde Meilen
13. Mi	14.00	Abgesagt: Hänsel und Gretel	Schulhaus Allmend
	17.00	Schreiben für Erwachsene, + 3.2.	Schälehuus
	19.00	Kalligraphie f Fortgesch., + 20./27.1.	Schälehuus
14. Do	20.00	Meditationsabend	Schälehuus
16. Sa	09.00	Aufräumen nach Marie Kondo	Schälehuus
	16.00	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
	18.15	Ufwind-Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
17. So	09.45	Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
	10.30	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
	17.00	Abgesagt: Winterkonzert	Ref. Kirche Meilen
22. Fr		Metallsammlung	Gemeinde Meilen
23. Sa	10.00	Kochkurs «Indische Küche»	Schälehuus
	16.00	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
24. So	11.00	Ökum. Gottesdienst z. Einheitssonntag	Ref. Kirche Meilen
29. Fr	14.00	RepairCafé	Treffpunkt Meilen
	19.30	Abgesagt: Burgtheater, alle Vorstellungen	Ortsmuseum
30. Sa	10.00	RepairCafé	Treffpunkt Meilen
	16.00	Eucharistiefeier	Kath. Kirche Meilen
31. So	09.45	Gottesdienst	Ref. Kirche Meilen
	10.30	Fam.-Gottesd. mit Ministrantenaufn.	Kath. Kirche Meilen

Der Veranstaltungskalender wird monatlich veröffentlicht. Detaillierte Infos zu den einzelnen Veranstaltungen auf [www.meilen.ch](http://www.meilen.ch)

Änderungen aufgrund der Corona-Pandemieentwicklung sind vorbehalten.



## MeilenerAnzeiger

Meilener Anzeiger AG

Bahnhofstrasse 28  
Postfach 481 · 8706 Meilen  
Telefon 044 923 88 33  
Telefax 044 923 88 89  
info@meileneranzeiger.ch  
www.meileneranzeiger.ch

Amtliches, obligatorisches Publikationsorgan der Gemeinde Meilen

76. Jahrgang

«Bote am Zürichsee»,  
1863–1867,

«Volksblatt des Bezirks Meilen»,  
1869/71–1944

Erscheint einmal pro Woche und wird am Freitag durch die Post den Meilener Haushalten zugestellt.

Auflage: 7800 Exemplare

Abonnementspreise für Meilen:

Fr. 90.– pro Jahr  
Fr. 120.– auswärts

92 Rappen/mm-Spalte sw

Fr. 1.18/mm-Spalte farbig

Redaktionsschluss: Montag, 14 Uhr

Annahmeschluss Inserate: Dienstag, 16 Uhr

Herausgeberin:

Christine Stückelberger-Ferrario

Redaktion:

Christine Stückelberger-Ferrario,  
Karin Aeschlimann

Inserate: Christine Stückelberger-Ferrario,  
Fiona Hodel

Druckvorstufe, Typografie:

Anita Estermann

Druck: Feldner Druck AG



FELDNER DRUCK



## Öffentliche Auflage gemäss § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes (StrG)

### Bushaltestelle Rebbbergstrasse. Haltekante Richtung Bahnhof Meilen. Behindertengerechter Ausbau

Das Bauprojekt für die behindertengerechte Sanierung der Bushaltestelle Rebbbergstrasse in Fahrtrichtung Bahnhof Meilen wurde zuhanden der öffentlichen Auflage gemäss § 16 und § 17 StrG am 15. Dezember 2020 vom Gemeinderat verabschiedet.

Die Projektunterlagen liegen während 30 Tagen von heute an in der Gemeindeverwaltung Meilen, Tiefbauabteilung, Bahnhofstrasse 35, 8706 Meilen, zur Einsicht auf. Das Projekt ist – soweit darstellbar – ausgesteckt bzw. markiert.

Einsprachen sind innerhalb dieser Frist dem Gemeinderat Meilen, Dorfstrasse 100, 8706 Meilen, schriftlich im Doppel einzureichen.

Gemeindeverwaltung Meilen



Sie suchen: • Autohändler • Elektriker  
• Gärtner • Metallbauer  
• Fotograf • Goldschmied ...

Sie finden auf:



Handwerks- und Gewerbeverein Meilen

## Neujahrsapéro abgesagt

**FDP**  
Die Liberalen

Auch der geplante traditionelle Apéro von Anfang 2021 zum neuen Jahr im «Löwen» muss aufgrund der Coronapandemie abgesagt werden.

Die Ortspartei der FDP als Organisator plant aber bereits einen Ersatzanlass im Jahr 2021, sobald sich die Covid-Situation stabilisiert hat. Sie werden rechtzeitig darüber informiert.

In der Zwischenzeit wünschen die Organisatoren des Neujahrsapéros allen erst recht erholsame Festtage und einen gesunden Start ins neue Jahr 2021!

/rste

## Calendarium 60+ Januar 2021

## Meilener Seniorenkalender



**Aufgrund der aktuellen Lage sind Veranstaltungen und Aktivitäten momentan nicht durchführbar.**

Für Fragen oder Anliegen, z.B. im Zusammenhang mit der Alltagsbewältigung, melden Sie sich telefonisch oder per Mail bei der Senioren-Info-Zentrale Meilen (058 451 53 30, senioren.infozentrale@pszh.ch). Öffnungszeiten: Normalerweise Montag und Donnerstag, über die Festtage am Montag, 21. und 28. Dezember.

/siz

## Die Jugend bastelt für Senioren

Weihnachtsdeko fürs Alterszentrum



Die Idee, Weihnachtsdeko für das AZP zu basteln, kam von den engagierten Jugendlichen.

Fotos: zvg



bis 15-Jährigen im «Stella» bei Gesprächen zur aktuellen Pandemiesituation regelmässig thematisiert haben.

Die jungen Meilemerinnen und Meilemer ergriffen daraufhin die Initiative und brachten die Idee auf, Weihnachtsdekorationen für die Bewohnerinnen und Bewohner des Alterszentrums Platten (AZP) zu basteln und diese an die Heimleitung zu übergeben, um das Haus zu schmücken.

Vorwiegend Jugendliche des Mittelstufen-Treffs, aber auch einige Oberstufenschülerinnen und -schüler haben sich an mehreren Nachmittagen zusammengesetzt und aus verschiedenen Materialien diverse Weihnachtsdekorationen kreiert. Es entstanden Schneemann-Familien aus weissen Socken, grüne

Holztaffen oder Teelichter aus Büchsen, die mit viel Liebe zum Detail hergestellt wurden. Übergeben wurden die Dekorationen von zwei Jugendarbeiterinnen. Die Jugendlichen wären natürlich gerne dabei gewesen, die Gesundheit und Sicherheit aller Beteiligten gingen aber natürlich vor.

Die Verantwortlichen des AZP und auch die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich sehr über das schöne Geschenk und sind dankbar für die herzige Geste.

Übrigens: Eine Gruppe Jungs und einzelne Mädchen haben im Jugendtreff zusätzlich ein tolles Adventsfenster (Nr. 9) kreiert, das noch bis und mit heute Donnerstags beleuchtet ist.

/fho



Die Dekoration wird von zwei Bewohnerinnen des Alterszentrums mit Freude begutachtet.

Heute vor...



## Vom Aufgang der Erde

«Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe. Der Geist Gottes schwebte über dem Wasser, und Gott sprach: Es werde Licht. Und es ward Licht. Und Gott sah, dass das Licht gut war, und Gott teilte das Licht von der Dunkelheit.»

Bevor die NASA die ersten Menschen auf dem Mond landen liess, schickte sie mit der Apollo 8 eine Crew zum Mond, die ihn umkreisen und für die Mondlandung erkunden sollte. Diesen Job hat sie selbstverständlich auch erfüllt. In gewisser Weise viel wichtiger aber wurde, was die Astronauten heute vor 52 Jahren zu sehen bekommen haben.

Als sie nämlich die Rückseite des Mondes verliessen, rief das Besatzungsmitglied Frank Borman plötzlich: «Oh mein Gott! Seht euch dieses Bild da an! Hier geht die Erde auf. Wow, ist das schön!» Schnell griff er zum Fotoapparat und macht einige Bilder. Gemeinsam bestaunten die Crewmitglieder den Aufgang der Erde. Beschäftigt mit der Erkundung des Mondes, entdeckten sie die Erde.

Mitten im schwarzen Nichts wirkte sie nur umso schöner und verletzlicher. Der Kontrast zur grauen Einöde des Mondes hätte nicht grösser sein können. Zudem schufen die lunaren Sonnenaufgänge eine noch viel ertümlichere Atmosphäre. Das inspirierte die Crewmitglieder dazu, die Schöpfungsgeschichte der Bibel zu zitieren. Nacheinander lasen sie eine kurze Passage daraus vor.

Das Bild der blauen Erde hielt den Menschen die Zerbrechlichkeit ihrer Existenz vor Augen und wurde schliesslich zur einflussreichsten Umweltfotografie, die je gemacht wurde. Nach einem schwierigen Jahr, das weltweit Gewalt und Unruhen mit sich gebracht hatte, war dieses Bild der aufgehenden Erde eine Weihnachtsbotschaft, die buchstäblich vom Himmel zur Erde gesandt wurde und die Menschen zusammenschliessen liess. Eine gute Botschaft zur rechten Zeit.

/Benjamin Stückelberger

**FÖRSTER DES JAHRES**

Pflanzt kostenlos 300 Bäume pro Jahr.

Eichhörnchen vergraben Nüsse und Eicheln als Wintervorrat. Doch sie vergessen viele.

Spenden: PC 80-2311-7

**zürcher tierschutz**

Querflöten | Miete | Kauf | Revision

**MUSIKHAUS GÜRTNER**

Im Dörfli 25 • 8706 Meilen  
www.musikhaus-guertner.ch  
T: 044 923 25 70  
Spiri AG

# Frohe Weihnachten un

Weihnachten ist dieses Jahr definitiv ein wenig anders als gewohnt. Und doch ist vieles wie immer: Die Familienzeit, die Geschenke, das gute Essen, die Ruhe. Wir haben einige Meilemerinnen und Meilemer gebeten, unseren Festtagsfragebogen auszufüllen und uns zu verraten, wie sie im denkwürdigen Jahr 2020 feiern.

## Hans Isler

Alt-Gemeindepräsident, Präsident der Vereinigung Heimatbuch Meilen

**Wie feiern Sie am liebsten Weihnachten?** In festlicher Runde im Familienkreis. ● **Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?** Coronabedingt nein. Ich träume von einer Waldweihnacht mit Schnee. ● **Wer wird von Ihnen beschenkt?** Vor allem noch die Grosskinder. ● **Wo kaufen Sie Ihre Geschenke ein? Online oder offline?** Hängt vom Geschenk ab. Wenn möglich aber traditionell im Laden. ● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Früher schon, heute (leider) nicht mehr. ● **Was war das schönste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Ein Paar Ski, welche ich als halbwüchsiger Knabe überraschend von meinem Götti geschenkt bekam. ● **Wie sieht Ihr Weihnachtsbaum aus?** Klein, aber fein. ● **Sind Sie jemand, der üppige Weihnachtsdekoration schätzt?** Nein. Nur der traditionelle Adventskranz und ein grosser Weihnachtsstern, der bis weit ins neue Jahr hinein gehegt und gepflegt wird. ● **Küssen Sie unter dem Mistelzweig?** Küssen schon, aber nicht unter dem Mistelzweig. ● **Mit wem verbringen Sie die meiste Zeit?** Mit meiner Partnerin Lucy. ● **Weihnachtskarten oder elektronische Grüsse?** Ich versende meinen jährlichen «Jahresbericht» mit Festtagswünschen zusammen mit der von Lucy jedes Jahr gestalteten Weihnachtskarte. ● **Wie sehen Ihre Weihnachtskarten aus?**

Dieses Jahr mit dem Sujet «Stechpalme» – passt doch gut für dieses stachlige Jahr. ● **Was ist Ihr liebstes Festtagsessen?** Party-Filet. ● **Bekommen Ihre Haustiere auch Geschenke?** Habe (leider) keine Haustiere. ● **Was ist typisch schweizerisch an Ihrem Weihnachtsfest?** Weihnachtsbaum, feiern zusammen mit der Familie. ● **Machen Sie über die Weihnachtstage frei oder arbeiten Sie?** Habe als Ruheständler ohnehin immer «frei». ● **Was ist das Schönste an Weihnachten?** Der Duft des frischen Weihnachtsbaums in der guten Stube. ● **Vermissten Sie es zu reisen?** Nein. ● **Spenden Sie für einen guten Zweck?** Ja, aber nicht nur an Weihnachten, sondern das ganze Jahr über. ● **Was war im 2020 das Positivste?** Eigentlich fast widersinnig: Der prächtige Frühling, welchen wir wegen der coronabedingt terminfreien Zeit mit Wandern und Biken in vollen Zügen geniessen konnten. ● **Was war im 2020 das Schwierigste?** Festzustellen, dass mit jedem zusätzlichen Jahrring die Berge immer steiler werden. ● **Wie feiern Sie dieses Jahr Silvester?** Wie jedes Jahr im Freundeskreis im Bleniotal im Tessin. ● **Was wünschen Sie sich persönlich für 2021?** Gesundheit. ● **Was bleibt von 2020?** 2020 wird die Geschichtsbücher füllen.



SCHWABACH  
GALERIE

**SCHWABACH GALERIE**  
Feldgütliweg 72, 8706 Feldmeilen  
[www.schwabachgalerie.ch](http://www.schwabachgalerie.ch)

*Wir wünschen schöne  
Festtage und einen guten  
Rutsch ins 2021.*

**Finissage/Ausklang  
der Ausstellung**  
**VERENA BROGER und  
SYLVIA MANSER**  
**So, 27. Dezember, 15–17 Uhr**  
**Öffnungszeiten:**  
**Do + Fr 18–20 Uhr**  
**Sa + So 15–17 Uhr**  
**044 923 20 50 / 044 923 23 64**

**STENGELE  
TREUHAND**  
GmbH

*Wir wünschen unseren  
geschätzten Kunden und  
Geschäftsfreunden frohe  
Festtage und alles Gute  
im neuen Jahr.*

Bergstrasse 60    Telefon 044 923 50 63  
8706 Meilen ZH    E-Mail [office@stengeletreuhand.ch](mailto:office@stengeletreuhand.ch)  
Schweiz    Web [stengeletreuhand.ch](http://stengeletreuhand.ch)

**VIelen DANK FÜR IHR  
VERTRAUEN, FROHE FESTTAGE  
UND EIN GESUNDES 2021!**

**ASSUNTA PEPE**  
MED. MASSEURIN  
MIT EIDG. FACHAUSWEIS  
DIPL. FITNESSINSTRUKTORIN SAFS  
ORTH. RÜCKENSCHULLEITERIN  
NACH DR. BRÜGGER

OBERDORFGASSE 5  
8708 MÄNNEDORF  
TELEFON 044 923 86 68  
[WWW.EMINDEX.CH/ASSUNTA.PEPE](http://WWW.EMINDEX.CH/ASSUNTA.PEPE)

**ASSUNTA PEPE**  
MEDIZINISCHE MASSAGEPRAXIS



**GARAGE E. ZAMBOTTI**  
ZUGELASSENE PEUGEOT WERKSTATT

**Enzo Zambotti**  
Seestrasse 251  
8706 Feldmeilen  
Tel. 044 923 02 71

**Frohe Festtage**

**Ihre Garage Zambotti**



E-Mail [info@zambotti.ch](mailto:info@zambotti.ch)  
[www.peugeot-meilen.ch](http://www.peugeot-meilen.ch)  
[www.peugeot.com](http://www.peugeot.com)

**frei-raum**

**WIR WÜNSCHEN ALLEN  
UNSEREN KUNDEN UND  
BEKANNTEN  
FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR**

Frei AG | Pfannenstielstrasse 122 | 8706 Meilen  
Tel.: 044 923 01 51 | Fax.: 044 923 21 05  
[www.frei-raumdesign.ch](http://www.frei-raumdesign.ch) | [kontakt@frei-raumdesign.ch](mailto:kontakt@frei-raumdesign.ch)

**WOHNEN BEGEGNEN BETREUEN PFLEGEN**  
**HAUS WÄCKERLING**

**FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GLÜCKLICHES,  
NEUES 2021!**

Wir wünschen Ihnen  
frohe Festtage sowie  
ein erfolgreiches und  
glückliches Jahr 2021.

Besuchen Sie uns auf [www.zkb.ch](http://www.zkb.ch)

Die nahe Bank **Zürcher  
Kantonalbank**

# Ein gutes neues Jahr

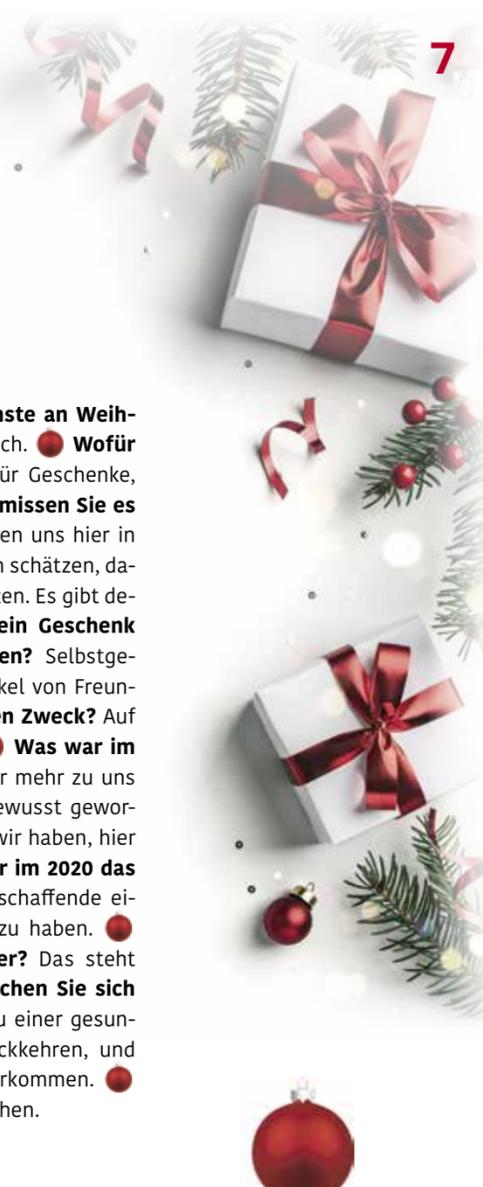
## Jessica Mor-Camenzind

Co-Präsidentin Wachtvereinigung Dorf, Initiantin Nachbarschaftshilfe

**Wie feiern Sie am liebsten Weihnachten?** So wie früher, als ich ein kleines Mädchen war: Mit der ganzen Familie, von überall dieser Welt kommend und mit Freunden, die sonst alleine wären. ● **Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?** Definitiv nicht, das gäbe wohl eine saftige Busse, sofern Bussen verteilt werden würden. ● **Wer wird von Ihnen beschenkt?** Wir alle, besonders aber die Kinder. ● **Wo kaufen Sie Ihre Geschenke ein? Online oder offline?** Nach Möglichkeit lokal und die Geschäfte unterstützend. Wenn online, dann die Geschenkbox der Schweizer Spitzenköche von «Chef's Homeoffice». ● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Nur, wenn wir die Gäste schnell loswerden möchten. ● **Was war das schönste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Als Kind bekam ich einen grossen Karton, in dem war wieder ein Karton und wieder ein Karton, bis am Schluss nach gefühlten 100 Kisten eine kleine Schachtel übrig blieb. Darin lag ein Zimmerschlüssel, passend zu dem Zimmer, in welchem sich mein neues Fahrrad befand. Mein Vater liebte solche Spässe, die ich von ihm mit grosser Freude übernommen habe. ● **Was war das seltsamste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Ein Gutschein für eine Autowaschanlage. Das war nicht nur das seltsamste, sondern auch das offensichtlichste Weihnachtsgeschenk.

● **Wie sieht Ihr Weihnachtsbaum aus?** Grün mit Deko ;-)  
● **Sind Sie jemand, der üppige Weihnachtsdekoration schätzt?** Nein gar nicht. Reduced to the max!  
● **Küssen Sie unter dem Mistelzweig?** Unbedingt!  
● **Mit wem verbringen Sie die meiste Zeit?** Mit meinem Partner unter dem Mistelzweig.  
● **Weihnachtskarten oder elektronische Grüsse?** Ganz klar Karten.  
● **Wie sehen Ihre Weihnachtskarten aus?** Als die Kinder klein waren, posierten sie auf den Karten. Heute verschicken wir keine mehr. Denn bis ich meine Teenager auf ein Foto bringe, ist Weihnachten bereits wieder vorbei.  
● **Was ist Ihr liebstes Festtagsessen?** Egal was, Hauptsache viel.  
● **Bekommen Ihre Haustiere auch Geschenke?** Da wir keine Haustiere haben, bekomme ich jeweils die Wurst.  
● **Was ist typisch schweizerisch an Ihrem Weihnachtsfest?** Dass es wohl sehr atypisch ist.  
● **Machen Sie über die Weihnachtstage frei oder arbeiten Sie?** Zählt man die ganze Zeit in der Küche zu stehen, haushalten, aufräumen, putzen nicht zur Arbeit, dann ja, dann

habe ich frei. ● **Was ist das Schönste an Weihnachten?** Ruhe und Kinderlärm zugleich. ● **Wofür geben Sie am liebsten Geld aus?** Für Geschenke, die sehr viel Freude bereiten. ● **Vermissen Sie es zu reisen?** Sehr sogar. Aber wir können uns hier in der Schweiz immer noch sehr glücklich schätzen, darum hält sich mein Vermissten in Grenzen. Es gibt definitiv grössere Nöte. ● **Was für ein Geschenk würden Sie für 100 Franken kaufen?** Selbstgemachten Schmuck oder Geschenkartikel von Freunden. ● **Spenden Sie für einen guten Zweck?** Auf alle Fälle und nicht nur für einen. ● **Was war im 2020 das Positivste?** Dass wir wieder mehr zu uns gefunden haben und dass wir uns bewusst geworden sind, welch unglaubliches Glück wir haben, hier in der Schweiz zu leben. ● **Was war im 2020 das Schwierigste?** Als Kultur- und Eventschaffende einen grossen Umsatzverlust erlitten zu haben. ● **Wie feiern Sie dieses Jahr Silvester?** Das steht noch in den Sternen. ● **Was wünschen Sie sich persönlich für 2021?** Dass wir alle zu einer gesunden und geerdeten Normalität zurückkehren, und dass die Menschen sich wieder näherkommen. ● **Was bleibt von 2020?** Viele Fragezeichen.



widmer  
baugeschäft  
herrliberg feldmeilen

Unserer treuen Kundschaft  
wünschen wir ein frohes Fest  
und ein erfolgreiches 2021!

8704 Herrliberg · Sunnhaldenstrasse 45  
Mobile 076 383 08 01 · 079 663 08 01  
info@widmerbaugeschaeftag.ch · www.widmerbaugeschaeftag.ch

Wir danken für Ihr erwiesenes Vertrauen in diesem zu Ende gehenden Jahr. All unseren Gästen, Freunden und Partnern wünschen wir von Herzen frohe Festtage und für das neue Jahr 2021 Zuversicht, Glück und Gesundheit.

Wir freuen uns, Sie schon bald wieder in der «neuen» Tertianum Parkresidenz persönlich begrüßen zu dürfen.

**TERTIANUM**  
Tertianum Parkresidenz  
Dorfstrasse 16 • 8706 Meilen  
044 925 06 00  
www.parkresidenz.tertianum.ch

Ein königliches 2021!  
044 923 00 03

**BURG SCHLOSSEREI.ch**  
Top of Meilen - Lakeside Erlenbach

Auch im 2021 der sichere Wert für Ihre Gesundheit! Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein glückliches neues Jahr.

**toppharm**  
Apotheke Dr. Rebhan  
DROGERIE & PARFUMERIE

Dr. Mario Rebhan, Rosengartenstrasse 10, 8706 Meilen  
Telefon 044 923 39 40, apotheke@rebhan.ch, www.apotheke.rebhan.ch

**FRAUENVEREINE MEILEN**  
EIN NETZWERK FÜR FRAUEN

**Wir danken für die Treue zu unseren drei Frauenvereinen**

Bergmeilen Dorf-Obermeilen Feldmeilen

Wir freuen uns, im neuen Jahr wieder mit unseren vielen Angeboten für Sie da zu sein.

- Sprachschule • Nähschule • Brockenstube • Kunst und Kultur
- Muki-Treff • Kinderkleiderbörse • Spielsachenbörse
- Senioren Mittagstisch Feldmeilen • Geburtstagsbesuche
- Kino-Besuche • HB-Bar-Heubühni • Morgenhöck • Ausflüge • gesellige Events



## Christnacht und Heiligtag in St. Martin



Herzliche Einladung in die katholische Kirche zur Christnachtmette mit Annina und Corina Gieré und zur Festmesse zum Hochfest der Geburt des Herrn mit Kantorin Aurelia Weinmann-Pollak und Solistinnen.

«Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine grosse Freude.» (Lk 2,10) – Mit diesem Ruf der Engel an die Hirten nimmt das Weihnachtswunder seinen Lauf. Mitten in die Abgeschiedenheit und Verlassenheit des Lebens kündeten die Engel von der Ankunft dessen, der die Dunkelheit erhellt und den Menschen Licht und Heilung bringt.

Die Menschwerdung Gottes wird in der katholischen Kirche St. Martin mit wunderschöner, weihnächtlicher Musik gefeiert. In der hochheiligen Nacht am Donnerstag, 24. Dezember um 23 Uhr mit Annina Gieré, Sopran, und Corina Gieré, Klavier. Am Weihnachtstag, 25. Dezember um 10.30 Uhr mit Kantorin Aurelia Weinmann-Pollak und Solistinnen.

Um Voranmeldung wird gebeten, da die Anzahl der Mitfeiernden beschränkt ist.

Das Pfarreiteam, der Pfarreirat und die Kirchenpflege St. Martin wünschen allen Menschen in Meilen frohe Weihnachten und Gottes reichen Segen!

**Christnachtmette mit Annina und Corina Gieré, Donnerstag, 24. Dezember, 23.00 Uhr.**

**Festgottesdienst mit Aurelia Wein-**



Annina und Corina Gieré sind zu hören an der Christnachtmette.



Fotos: zvg



Kantorin Aurelia Weinmann.

Foto: Ursula Hersperger, ameno Fotos & Feste

**mann-Pollak, Freitag, 25. Dezember, 10.30 Uhr, kath. Kirche Meilen. Bitte anmelden.**

/zvg

## Musikalische Silvester-Andacht mit virtuoser Orgelmusik

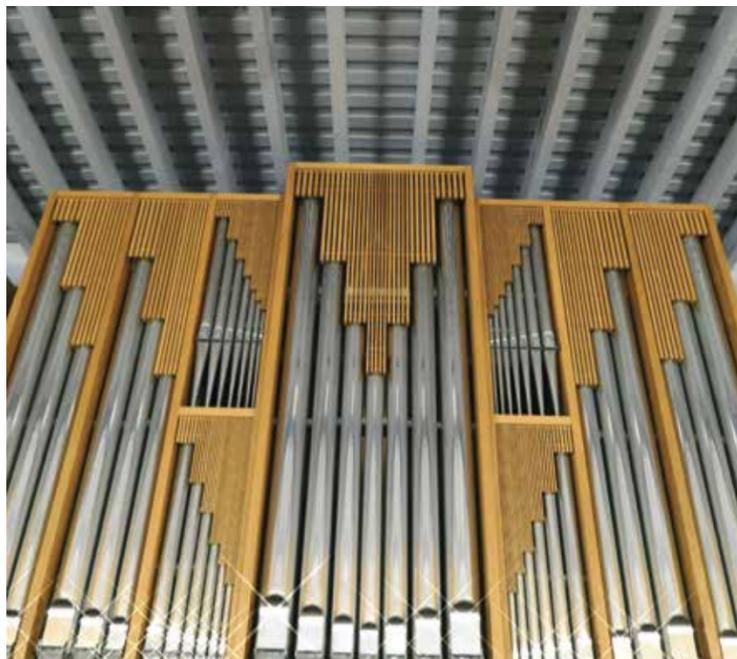


In der musikalischen Silvester-Andacht am 31. Dezember um 15 Uhr ist vom virtuosen Hauptorganisten der katholischen Kirche St. Martin ein musikalisches Feuerwerk zu hören.

Daniel Ungermann wird Stücke aus «L'Organiste» von César Franck, ausgewählte Choräle von Friedrich Grünke und zum ausgehenden Beethovenjahr die Sonate G-Dur Op. 49 Nr.1 und Improvisation über den Finalsatz der 3. Symphonie Es-Dur Op. 55, der «Eroica» erklingen lassen.

**Silvester-Andacht, Donnerstag, 31. Dezember, 15.00 Uhr, kath. Kirche Meilen. Bitte anmelden.**

/zvg



Die Orgel des Gotteshauses erklingt am 31. Januar.

Foto: Ursula Hersperger, ameno Fotos & Feste

## Last ablegen

Gottesdienst zwischen den Jahren

reformierte  
kirche meilen 

Der Sonntag zwischen den Jahren ist dem Rückblick auf das vergangene Jahr und dem Ausblick auf das kommende gewidmet.

Die offene reformierte Kirche am See wurde in dieser durch Corona geprägten Zeit oft genutzt. Menschen suchten und fanden einen Moment der Ruhe. Es gab Kerzen zum Anzünden und es gab ein Buch, in welches Gebete, Klagen und Dank geschrieben werden konnten. Nun wird in einem Gottesdienst die Last dieses Jahres abgelegt und Gott um Kraft und Segen gebeten für das kommende Jahr. Auch der Dank für alle Lichtblicke, das Schöne und die erfahrene Solidarität des vergangenen Jahres wird zur Sprache kommen.

Als Zeichen des guten Geleits im neuen Jahr können alle Teilneh-



Wenn der Advent vorbei ist, folgen die «Tage zwischen den Jahren». Foto: zvg

menden einen Bibelvers ziehen, wie ein Los. Niemen gibt es dabei keine. Das wird auch die weihnachtliche Orgelmusik von Barbara Meldau bestätigen. Wort: Pfarrerin Jacqueline Sonego Mettner und Christina Röder, Sozialdiakonin.

**Last ablegen – Gottesdienst zwischen den Jahren, Sonntag, 27. Dezember, 9.45 Uhr, reformierte Kirche Meilen.**

/jsm

## Familiengottesdienste am heiligen Abend



Laura Kalchofner sorgt für Flötenklänge und friedvolle Stimmung.

Foto: zvg



Das Weihnachtsfest – ursprünglich «geweihte Nacht» – ist eines der meist ersehnten Feste im ganzen Jahreslauf.

Der heilige Abend am 24. Dezember ist die Nachtwache vor dem grossen Ereignis, der Geburt Jesu Christi in Bethlehem, was am Weihnachtstag, dem 25. Dezember, überall in der christlichen Welt festlich begangen wird.

Doch am Abend zuvor wird die Geschichte der Geburt Jesu vor 2000 Jahren in der «Stadt des Brotes» meist darstellend und kreativ erzählt. In diesem Jahr begleiten an Heiligabend die Flötenklänge von Laura Kalchofner und das Klavierspiel von Corina Gieré die Ge-

burtsgeschichte des Erlösers, eingerahmt von der friedvollen Stimmung im Kirchenraum mit warmen Lichtern, mit Bildern, Klängen und Düften.

Gemeinsam wird um Hoffnung und Zuversicht an diesem ersehnten Abend gebetet – und Gott für alles gedankt, was jetzt und heute möglich ist. Die Geburt Jesu ist wie ein Händedruck Gottes, verbunden mit einem einzigartigen Geschenk, der ewigen Gemeinschaft mit Gott. Dieses Geschenk darf jede und jeder offenen Herzens empfangen, gesegnet für sein Leben, getröstet und gestärkt für eine lichtvolle Zukunft. Frohe und gesegnete Weihnachten!

**Donnerstag, 24. Dezember, 15.00 Uhr Familiengottesdienst zum Hl. Abend; 16.30 Uhr Familiengottesdienst zum Hl. Abend, katholische Kirche Meilen. Bitte anmelden.**

/zvg

## Kirchliche Anzeigen

reformierte  
kirche meilen 

www.ref-meilen.ch  
044 923 13 30

**Donnerstag, 24. Dez.  
14.00 Uhr bis Samstag,  
26. Dez., 17.00 Uhr**

Weihnachtsweg, Dorf  
Plan zum Herunterladen:  
www.ref-meilen.ch

**Donnerstag, 24. Dez.**

15.00 Heiligabend-Andachten  
für Gross und Klein  
Kirche

«Die Schätze der drei  
Könige»

Pfr. M. Heise  
mit Quartett des  
Vokalensembles

Leitung: E. Buscagne  
mit Musikensemble-Trio:  
F. und M. Sigrist,  
D. Kobelt

17.00 21.30  
22.30 23.30

Christnachtfeier, Kirche  
«Es ist ein Ros  
entsprungen, mitten im  
kalten Winter»  
Pfr. D. Eschmann, Wort  
B. Meldau, Orgel,  
K. Kitade, Trompete,  
F. Ruoss, Sopran,  
A. Suszter, Mezzosopran

**Freitag, 25. Dez.**

9.45 11.15

Weihnachtsgottesdienst  
Kirche  
«Jauchzet, frohlocket»  
Pfrn. J. Sonogo Mettner  
Musik: Teile aus dem  
Weihnachtsoratorium  
von J. S. Bach, Leitung:  
E. Buscagne

**Sonntag, 27. Dez.**

9.45 Gottesdienst, Kirche  
«Last ablegen»  
Pfrn. J. Sonogo Mettner  
C. Röder, Sozialdiakonin  
B. Meldau, Orgel

**Freitag, 1. Januar 2021**

17.00 Neujahrsgottesdienst  
Jazz & More, Kirche  
«Improvisation als  
Lebenskunst»  
C. Wiesendanger, Piano  
Pfr. D. Eschmann, Wort

**Sonntag, 3. Januar**

9.45 Gottesdienst, Kirche  
Pfr. M. Heise

**Mittwoch, 6. Januar**

14.30 Senioren-Nachmittag:  
abgesagt

**Freitag, 8. Januar**

14.30 Filmtreff: **abgesagt**

**Sonntag, 10. Januar**

17.00 Brot & Rosen als  
Gottesdienst zum  
neuen Jahr, Kirche  
«Mit weitem Herz»  
Pfrn. J. Sonogo Mettner  
P. Urner, Oboe  
C. Werffeli, Klavier  
Bitte melden Sie sich für  
diesen Gottesdienst an.



KATH. KIRCHE  
ST. MARTIN MEILEN

www.kath-meilen.ch

**Donnerstag, 24. Dez.  
Heiliger Abend**

15.00 Familiengottesdienst zum  
Heiligen Abend mit  
Corina Gieré, Klavier

16.30 Familiengottesdienst zum  
Heiligen Abend mit  
Corina Gieré, Klavier

23.00 Christnachtmette  
mit schönster Weihnachts-  
musik von Annina  
(Sopran) und  
Corina (Klavier) Gieré

**Freitag, 25. Dez.  
Hochfest der Geburt  
des Herrn**

10.30 Festgottesdienst mit  
Aurelia Weinmann-Pollak,  
Gesang

**Sonntag, 27. Dez.**

10.30 Eucharistiefeier

**Donnerstag, 31. Dez.**

15.00 Silvester-Organkonzert  
von Daniel Ungermann

**Samstag, 2. Januar 2021**

16.00 Eucharistiefeier

**Sonntag, 3. Januar**

10.30 Festgottesdienst mit  
Ralph Schächli, Oboe

**Samstag, 9. Januar**

16.00 Eucharistiefeier ital./dt.

**Sonntag, 10. Januar**

10.30 Eucharistiefeier  
10.30 Kindergottesdienst im  
Martinszentrum

## Das Leben als Improvisation

reformierte  
kirche meilen 

Seit März 2020 leben wir mit einem ungewohnten Mass an Unsicherheit. Die Massnahmen und Einschränkungen, zu denen das Virus die Gesellschaft zwingt, sind unwillkommen und wechseln ständig.

So sind wir gefordert, kreativ zu sein, um Berufs- und Beziehungsalltag lebbar zu machen. Da muss man auf einmal zu Hause arbeiten, daneben die eigenen Kinder betreuen, Online-Sitzungen abhalten oder aus dem Stegreif ein Ministudio für Videoaufnahmen von Gottesdiensten einrichten.

Reagieren aus dem Moment heraus ist gefragt. Das Resultat ist nicht perfekt. Doch das gilt es auszuhalten,



«Jazz & More» an Neujahr mit Pianist Chris Wiesendanger. Foto: zvg

ten, daraus zu lernen und neu zu probieren. Sich nicht zu ärgern, wenn kurz vor der Umsetzung neue Regeln vom BAG kommen und man nochmals neu planen muss. Improvisation heisst diese Kunst. Der hervorragende Improvi-

sator Chris Wiesendanger schreibt darüber: «Wer selbst an einem Instrument improvisiert, kennt die Momente von Übereinstimmung oder Dissonanz, wenn das Ohr aufhorcht und sagt: Ja, das stimmt jetzt gerade für einen kurzen Augenblick überein mit etwas, an das ich mich erinnere. Im umgekehrten Fall derselbe Effekt: Das innere Ohr vermeldet dann Ablehnung oder Klirren oder Nichtübereinstimmung und kann wieder nicht genau begründen, was es ist. So ergeht es dem Improvisateur.»

«Jazz & More» mit Chris Wiesendanger, Piano solo, Pfarrer Daniel Eschmann, Wort. Maximal 50 Personen, mit Anmeldung Tel. 044 923 13 30 oder www.ref-meilen.ch bis 30. Dezember, 12.00 Uhr.

**Jazz & More, Neujahr, 1. Januar 17.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen.** /desch

## Alles wird neu



KATH. KIRCHE  
ST. MARTIN MEILEN

Am Sonntag, 3. Januar, 10.30 Uhr, lädt die katholische Kirche St. Martin alle herzlich zum Festgottesdienst ein. Musikalisch gestaltet wird die feierliche Liturgie zum neuen Jahr von Ralph Schächli, Englischhorn und Oboe, begleitet von Daniel Ungermann an der Orgel.

Viele Menschen sehnen sich nach einer neuen Lebensqualität im neuen Jahr. Die heilige Offenbarung der Bibel verheisst einen neuen Himmel und eine neue Erde inmitten von schweren Zeiten. Von diesem



Am Festgottesdienst im neuen Jahr spielt Ralph Schächli. Foto: zvg

Ziel her dürfen die Menschen das Leben neu denken und gestalten. Das vorläufige und vorübergehende Leben auf der Erde bekommt seinen Ewigkeitswert durch Jesus Christus, der sich in den Mitmenschen, der heiligen Schrift, den Sakramenten als Liebeszeichen Gottes und der ganzen Schöpfung offenbart. In Dankbarkeit wünscht die Katholische Kirche St. Martin allen Gottes Beistand und Zuversicht im neuen Jahr des Heils 2021.

**Festgottesdienst, Sonntag, 3. Januar, 10.30 Uhr, katholische Kirche Meilen. Mit Ralph Schächli, Englischhorn und Oboe. Bitte anmelden.**

## Mit weitem Herz

«Brot & Rosen» als Gottesdienst zum neuen Jahr

reformierte  
kirche meilen 

Das Jahr 2020 hat wie kaum ein Jahr zuvor gezeigt, wie wertvoll es ist, in seinem Inneren Weite und Weisheit, Vertrauen und Kraft zu haben oder neu zu bilden.

Die ständigen Unsicherheiten, die Sorgen auch um die materielle Zukunft und die Gesundheit, sei es die eigene oder diejenige von Angehörigen – sie alle haben seelisch oder eben innerlich stark gefordert und gezehrt.

So lautet das Thema der ersten «Brot & Rosen» im neuen Jahr 2021 «Mit weitem Herz». In der Bibel bitten Menschen häufig um ein «neues, reines Herz», das ihnen hilft, mit neuer Kraft und grösserer Liebe zu leben. Diese Bitte ist aktueller denn je. Diese ersten Brot



Zum Jahresanfang viel Kraft und Liebe.

Foto: pixabay.com

& Rosen werden deswegen als Poesie-Gottesdienst mit Gedichten, biblischen Lesungen, einem Predigtwort, Gebet und Segen gestaltet werden.

Philip Urner, Oboe, und Christiane Werffeli, Klavier, spielen Werke von Vivaldi, Händel, Villa Lobos,

Lebrun, Poulenc u.a. Wort: Pfarrerin Jacqueline Sonogo Mettner. Die reformierte Kirchengemeinde Meilen lädt herzlich ein.

**Brot & Rosen, Gottesdienst, Sonntag, 10. Januar, 17.00 Uhr, reformierte Kirche Meilen.** /jsm

[www.vonarxmedia.ch](http://www.vonarxmedia.ch)

Online 24h geöffnet für Sie

über 5000 Produkte

bestellen, liefern oder installieren lassen!



8706 Meilen  
T 044 923 53 63  
www.vonarxmedia.ch

 euronics  
von Arx Media AG

# Frohe Weihnachten un

## Werner Wunderli

Präsident des Stiftungsrates des Ortsmuseums

**Wie feiern Sie am liebsten Weihnachten?** Mit meiner Frau Verena, Tochter Barbara und deren Familie, Tochter Christine sowie meinen zwei Enkelkindern.

● **Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?** Ja, aber die Corona-Massnahmen versuchen wir so gut es geht einzuhalten.

● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Ja, denn wir singen gerne, und Singen und Musizieren gehören zur Weihnachtsfeier.

● **Wie sieht Ihr Weihnachtsbaum aus?** Von meiner Frau wunderschön geschmückt mit vielen Kerzen, verschiedenfarbigen Weihnachtskugeln und Lametta.

● **Was ist Ihr liebstes Festtagsessen?** Seit über dreissig Jahren immer das gleiche: Eine schöne Vorspeise, meistens geräucherter Lachs, und als Hauptspeise ein Fondue Bacchus. Dazu gibt's die passenden Weine. Als Dessert geniessen wir jedes Jahr etwas anderes.

● **Was ist das Schönste an Weihnachten?** An Heiligabend die Kinderweihnacht in der Kirche zu besuchen (fällt dieses Jahr leider

aus) und dann mit Freunden in einem Restaurant zu essen. Am Weihnachtstag das Zusammensein mit der ganzen Familie, gemeinsam essen, Geschenke auspacken, plaudern und zusammen singen und musizieren.

● **Wofür geben Sie am liebsten Geld aus?** Für ein feines Essen in einen Gourmetrestaurant, für guten Wein aus Meilen, dem Waadtland oder dem Wallis.

● **Was war im 2020 das Positivste?** Dass wir gesund sind! Dass wir nach dem Lockdown und trotz Corona das Turnen und die Wanderungen im Männerturnverein wieder durchführen konnten. Sehr positiv war auch, dass ich meinen 75. Geburtstag mit vielen Freunden an einem Samstagabend im August im Garten der Wirtschaft zur Burg feiern konnte. Ein sehr spezielles und positives Ereignis war auch das Fest zu unserer goldenen Hochzeit: Am 1. Mai 1970 haben Vreni und ich auf dem Zivilstandsamt Meilen und am 2. Mai in der reformierten Kirche in Meilen geheiratet. «Burg»-

Wirt Turi Thoma kochte für uns mitten im Lockdown ein sehr feines Take-Away-Dreigangmenü.

● **Was war im 2020 das Schwierigste?** Die Coronapandemie und die daraus entstehenden Unsicherheiten. Viele Aktivitäten und gesellschaftliche Kontakte waren nicht möglich. Auch die Situation der Wirtschaft, vor allem der Gastrobetriebe, macht mir Sorgen. Und die sehr hohen Ansteckungszahlen und die häufigeren Todesfälle in den vergangenen Monaten kann man nicht einfach wegstecken.

● **Wie feiern Sie dieses Jahr Silvester?** In einem Restaurant in der Nachbarschaft bei einem feinen Nachtessen und guten Weinen.

● **Was wünschen Sie sich persönlich für 2021?** Weiterhin gesund bleiben! Hoffen, dass die Coronapandemie dank den rigorosen Massnahmen vorbeigeht. Und ich freue mich auf eine würdige 100-Jahr-Feier des Männerturnvereins Meilen.

● **Was bleibt von 2020?** Es war ein sehr schwieriges und aussergewöhnliches Jahr.



Wir wünschen allen unseren Kunden und Bekannten ein glückliches neues Jahr und danken Ihnen für das uns auch in diesem Jahr erwiesene Vertrauen.

H & T Weber Treuhand  
Wampflenstrasse 93  
8706 Meilen  
Telefon 044 923 50 22

**Happy New Year.  
Inklusive.**

Garage Huber AG, Hombrechtikon, [www.garage-huber.com](http://www.garage-huber.com)  
Seebad Garage AG, Feldmeilen, [www.seebadgarage.ch](http://www.seebadgarage.ch)  
happy-netz.ch happy-netz jona ag, Jona, [www.happy-netz-jona.ch](http://www.happy-netz-jona.ch)

Sicherheits-Systeme  
**Gabriel**  
Schlüssel Service

Wir wünschen allen Kunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und danken für das erwiesene Vertrauen.

## Thomas Wiesmann

- Malerarbeiten
- Fassaden
- Kunststoffputze
- Tapeten

Seestrasse 651 • 8706 Meilen  
Telefon 079 638 77 55



*Wir wünschen unserer treuen Kundschaft frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!*

MATTHIAS  
SCHAUFELBERGER  
Eidg. Dipl. Apotheker ETH



**ROTHAUS  
APOTHEKE**

Matthias Schaufelberger

Dorfstrasse 70  
CH-8706 Meilen  
Tel. 044 923 00 24  
Fax 044 793 14 93

**Gratis Hauslieferdienst!  
Tel. 044 923 00 24**



Herzlichen Dank für Ihre Treue und Verbundenheit. Wir wünschen friedliche Festtage und ein erfolgreiches neues Jahr.

**MeilenerAnzeiger**

Meilener Anzeiger AG  
Redaktion und Verlag

# Ein gutes neues Jahr

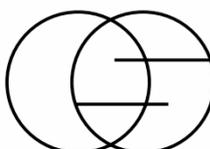
## Elea Nick

Violinistin

**Wie feiern Sie am liebsten Weihnachten?** Am liebsten mit meiner Familie und meinen Haustieren. ● **Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?** Es ist noch nichts entschieden. ● **Wer wird von Ihnen beschenkt?** Meine Familie und mein Freund. ● **Wo kaufen Sie Ihre Geschenke ein? Online oder offline?** Meistens online. Ich shoppe nicht so gerne. ● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Wir singen und spielen an Weihnachten immer. Mein Vater am Klavier, meine Mutter und ich an der Geige und die anderen singen. ● **Was war das schönste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Einen Kaninchenstall. Nur leider gab es danach keine Kaninchen. ● **Was war das seltsamste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Eine Patenschaft für 20 Hühner. ● **Wie sieht Ihr Weih-**

**nachtsbaum aus?** Er ist mittlerweile künstlich und sehr bunt. ● **Sind Sie jemand, der üppige Weihnachtsdekoration schätzt?** Wenn sie schön ist – auf jeden Fall! ● **Mit wem verbringen Sie die meiste Zeit?** Mit meiner Familie, meinen Haustieren und meinem Freund. ● **Was ist Ihr liebstes Festtagsessen?** Fondue Chinoise. ● **Bekommen Ihre Haustiere auch Geschenke?** Ja, meistens schon. ● **Machen Sie über die Weihnachtstage frei oder arbeiten Sie?** Seitdem ich studiere und Prüfungen nach Neujahr habe, arbeite ich auch an den Weihnachtstagen. ● **Vermissen Sie es zu reisen?** Ja, sehr. Hoffentlich geht das bald wieder. ● **Was bleibt von 2020?** Ein Virus bringt die Welt zum Stillstand.

OLIVER SPIESS  
ARCHITEKTUR + BAULEITUNG  
8706 MEILEN



WIR WÜNSCHEN ALLEN  
KUNDEN UND  
GESCHÄFTSFREUNDEN EIN  
FROHES WEIHNACHTSFEST  
UND EIN GLÜCKLICHES 2021.  
KIRCHGASSE 21, TEL. 044 923 25 76



Das tüscherDach-Team bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich, Sie im 2021 wieder persönlich bei Ihrem Projekt begleiten zu dürfen.

tüscherDach AG – Eichthalstrasse 51 – 8634 Hombrechtikon [tuescherdach.ch](http://tuescherdach.ch)



## HARDMEIER

ELEKTRO-TELECOM

*Wir bedanken uns bei unserer treuen Kundschaft für das Vertrauen und wünschen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.*

Meilen / Herrliberg / Erlenbach / 044 924 10 10 / [www.hardmeierag.ch](http://www.hardmeierag.ch)



jürg & dario habegger  
in der au 18  
tel. 044 923 20 61  
info@habegger-meilen.ch  
8706 Meilen

plattenbeläge und mosaik

*Wir wünschen allen Kunden frohe Weihnachten und danken für das uns geschenkte Vertrauen!*

## NICOLE DIEM

Wir wünschen Ihnen von Herzen frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr!

Herzlichen Dank für Ihre Treue, besonders in dieser schwierigen Zeit und bitte bleiben oder werden Sie Gesund! IHR NICOLE DIEM TEAM



NICOLE DIEM BRILLENMODEN  
Dorfstrasse 93, 8706 Meilen, Telefon 044 923 14 40, [info@nicolediem.ch](mailto:info@nicolediem.ch), [nicolediem.ch](http://nicolediem.ch)

## Stöckenweid

*Wir wünschen unserer treuen Kundschaft frohe Festtage und ein gesundes neues Jahr!*

Stiftung Stöckenweid, Bünishoferstrasse 295, 8706 Feldmeilen  
[www.stoeckenweid.ch](http://www.stoeckenweid.ch)

## Ratgeber

### Unfallgefahr auf der Piste

**Falls Skifahren trotz Corona möglich bleibt, ist es wichtig, für einen unfallfreien Tag auf der Piste zu sorgen. Dieser beginnt mit sorgfältiger Vorbereitung.**

Beim Skifahren kommt es dabei wesentlich auf korrekt eingestellte Bindungen an – dies sollte man zum Saisonstart in einem Fachgeschäft erledigen lassen. Eine Studie der BFU (Beratungsstelle für Unfallverhütung) zeigt allerdings, dass nur etwas mehr als die Hälfte der Skifahrerinnen und Skifahrer diesen Rat beherzigen. Solche einfachen Präventionsmassnahmen können helfen, Verletzungen zu vermeiden. Die BFU-Vignette am Ski bestätigt die professionelle Bindungseinstellung durch eine Fachperson.

#### Auf keinen Fall selber einstellen

Wer beim Skifahren stürzt, ist dankbar, wenn sich der Skischuh vom Ski löst, denn Verletzungen am Unterschenkel und Knie können so verhindert werden. Doch auch die beste Sicherheitsbindung wirkt nur so gut, wie sie eingestellt ist – denn jede Person bringt ihr individuelles Gewicht, ihren persönlichen Fahrstil und weitere Eigenschaften mit auf die Piste. Selbst an den Bindungen herumzuschrauben ist übrigens keine gute Idee. Das können nur Fachleute.

#### Vorurteile gegen Handgelenkschutz

Ein weiterer Befund der aktuellen Schneesportstudie der BFU betrifft das Snowboarden: Nur jede sechste Person trägt dabei einen Handgelenkschutz. Dies, obwohl ein Drittel aller Snowboard-Verletzungen die Handgelenke, Hände und Unterarme betrifft. Wer hinfällt, fängt sich instinktiv mit den Händen auf. Ein guter Handgelenkschutz dämpft den Aufprall. Zudem verhindert er, dass die Handgelenke beim Aufprall überstreckt werden. Die richtige Bindungseinstellung beim Skifahren und das Tragen eines Handgelenkschutzes beim Snowboarden gehören zu den einfach umsetzbaren Präventionsmassnahmen im Schneesport. Sie können in diesem speziellen Winter dazu beitragen, das Gesundheitswesen nicht durch leichtsinniges Verhalten zu belasten.

#### Sicherheitstipps auf dem Mobiltelefon

Bereits in der Ski- oder Snowboard-Ausbildung sollte die Sicherheit ein zentrales Thema sein. Damit Skilehrerinnen und Snowboardleiter sicheres Verhalten auf der Piste einfach vermitteln können, hat die BFU ein neues Onlinetool kreiert: die Web-App «Snow Safety». Die App bietet kurze Erklärvideos, Übungsideen und ein Quiz für alle, die sich beim Ski- oder Snowboardfahren noch sicherer verhalten möchten. Wer sich vor seinem nächsten Pistentag bequem per Handy informieren will, geht auf [snowsafety.ch](http://snowsafety.ch) – die Web-App startet automatisch. /bfs

# Peter Heller bei Senioren für Senioren – ein Nachruf



Sägen, Bohren, Schleifen, Drehen, die Bearbeitung von Glas, die Herstellung von Objekten für den Verkauf am SFS-Stand am Meilemer Herbstmarkt und viele andere Werkstattarbeiten konnten in der hervorragend ausgerüsteten «Seniorenwerkstatt» von Peter Heller unter seiner Anleitung ausgeführt werden.

Sie war ab 1993 bis zu seinem

Rücktritt 2010 in Betrieb. Nicht nur hatte er Ideen und allgemein ein Flair für schöne und nützliche Objekte wie etwa 1995 seine Tiffany-Windlichter, die so reissend Absatz fanden, dass er sie nach dem Markt noch nachproduzieren musste. Als ehemaliger Werklehrer hatte er auch ein ausgeprägtes pädagogisch-methodisches Geschick und stand allen handwerklich interessierten SFS-Mitgliedern, die seine Werkstatt benützten, mit Rat und Tat zur Seite.

Daneben bewahrte er auch viele Jahre den Marktstand von SFS auf, unterhielt, transportierte und leitete seinen Auf- und Abbau am

Märt. Mit seinem ausgeprägten Bewusstsein für Freiwilligkeit lehnte er es beispielsweise ab, eine Entschädigung für seine Aufwendungen zu Gunsten von SFS anzunehmen.

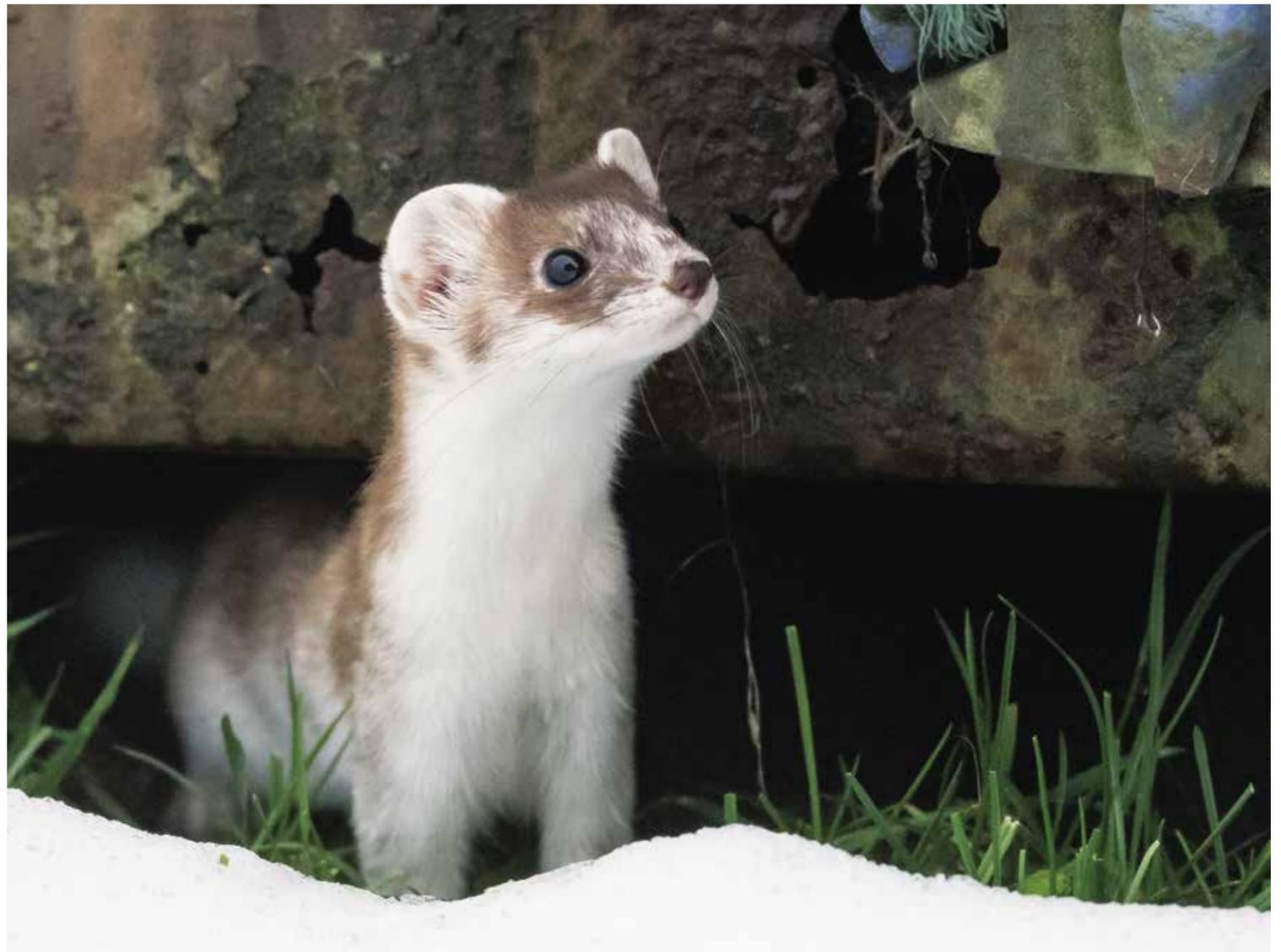
Peter Heller organisierte auch gerne das jährliche gemütliche Adventessen. Dabei dekorierte er etwa den Tisch mit seinen selbst gebauten Windlichtern und organisierte eine Besichtigung des Bergwerks Käpfnach für den Vorstand und trug so viel zum Zusammenhalt des Gremiums bei. Auch sein Holzclown als Blickfang für den SFS-Stand am Märt und an der MeilExpo.09 fand viel Anklang

Ab 2010 machten sich immer mehr Alterbeschwerden bemerkbar. Schweren Herzens entschloss er sich die Werkstatt aufzugeben und Ende 2010 aus dem Vorstand von SFS auszutreten.

Am 13. Dezember 2020, einen Tag nach seinem neunzigsten Geburtstag, ist Peter Heller nach langer, geduldig ertragener Krankheit von uns gegangen. SFS wird ihm ein sehr dankbares Andenken bewahren. Seinen Angehörigen, speziell seiner Frau Dr. med. Cornelia Heller, entbietet SFS Meilen das allerherzlichste Beileid.

/Peter Büttner,  
Alt Präsident SFS

## Ein scheuer und flinker Gast



Das Hermelin war «Tier des Jahres» 2018.

Foto: Brigitte Lang

**Brigitte Lang ist in Meilen aufgewachsen und lebt inzwischen in Boltshausen (TG). Sie liebt die Wildlife-Fotografie – kürzlich konnte sie einen ganz besonderen Gast im Bild festhalten.**

«Das Hermelin habe ich ganz per Zufall in relativ grosser Entfernung gesehen. Zuerst dachte ich, es sei eine Nachbarskatze, die da vorbeihuscht.

Bei genauerem Hinschauen habe ich aber bemerkt, dass es ein kleineres Lebewesen sein muss. Ich bin ins Haus gerannt und holte meinen Fotoapparat. Wie es so geht,

hatte ich natürlich das falsche Objektiv an der Kamera und musste zuerst einen Wechsel machen. Bis ich dann wieder draussen war, war natürlich kein Tierlein mehr zu sehen. Ich schlich mich hinter der Scheune in die Nähe meiner Sichtung und wartete versteckt auf die Dinge, die da eventuell kommen. Plötzlich sah ich das kleine Ding unter dem rostigen Container hervorschauen. Vorsichtig versuchte ich, zu fotografieren. Da meine Kamera, eine Nikon D500 mit Nikol 500mm PF, beim Abdrücken nicht gerade leise ist, war das Hermelin

sofort wieder weg. Ich wartete wieder, und nach einigen Minuten sah ich es wieder hervorschauen. Diesmal wartete ich etwas länger, um das ganze Tier zu erwischen. So ging das ein paarmal hin und her, und es entstanden doch ein paar schöne Fotos. Das Licht war leider nicht sehr gut, wie es eben im Winter im Nebel ist. Das Hermelin ist gerade dabei, seine Fellfarbe auf Weiss zu wechseln.

Ich hab mich gefragt, ob es unter dem Container wohnt oder einfach kurz Schutz suchte. Etwa vier Tage später hab ich es dann wieder beim

Container entdeckt, und mit dem Feldstecher sah ich, dass es eine riesige Feldmaus im Fang hatte.

Wir sind gerade am Wiederaufbau unseres abgebrannten Heimes, und es ist täglich sehr viel los hier. Das Hermelin hat sich genau in der ‚Znünpause‘ der Handwerker – sie waren alle weg – gezeigt. Bei uns hat es viele Möglichkeiten, sich zu verstecken. Allerdings haben wir auch Hunde, die für das Hermelin eigentlich Feinde sind. Ich nehme nun an, dass es hier in der Umgebung wohnt und der Container einer von vielen Unterschlüpfen ist.» /zvg

## Bye-bye 2020!



**Bild der Woche**  
von Franziska Tanner

Franziska Tanner hat uns dieses Foto eines Erpels geschickt, der der untergehenden Sonne zuzuwinken scheint. Oder verabschiedet er sich von diesem anstrengenden Jahr 2020? Aufgenommen wurde das Bild im Obermeilemer «Ländeli».

Wir veröffentlichen jeden Freitag das «Bild der Woche». Senden Sie uns Ihre Schnappschüsse in möglichst hoher Auflösung, zusammen mit ein paar Angaben zum Motiv und Ihrer Adresse, an [info@meileneranzeiger.ch](mailto:info@meileneranzeiger.ch). Einsendeschluss ist jeweils Montag, 14.00 Uhr. Jedes veröffentlichte Foto wird mit 20 Franken belohnt.

*Wenn wir nämlich Christus gleich geworden sind  
in seinem Tod, dann werden wir mit ihm auch in  
seiner Auferstehung vereinigt sein.*

Römer, 6,5

*Wenn die Sonne  
des Lebens untergeht,  
dann leuchten die Sterne  
der Erinnerung.*

Meilen, Dezember 2020

Nach einem langen und reich erfüllten Leben durfte unsere liebe

## Hedy Kunz-Hochstrasser

20. April 1925 – 15. Dezember 2020

im 96. Lebensjahr sanft und friedlich einschlafen.

Die gemeinsame Zeit mit dir werden wir in unserem Herzen bewahren. Du wirst uns fehlen.

Wir danken allen, die der Verstorbenen im Leben freundschaftlich verbunden waren. Ganz speziell möchten wir denjenigen herzlich danken, welche Hedy in ihrem letzten Lebensabschnitt Freude geschenkt und sie pflegerisch sowie medizinisch betreut haben.

In stiller Trauer  
deine dich innig liebende Familie  
Verwandte und Freunde

Aufgrund der Corona-Situation findet die Urnenbeisetzung und Abdankung im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Anstelle von Blumen gedenke man im Sinne von Hedy der Alzheimervereinigung Kanton Zürich, PC 80-36866-5, IBAN CH0900 0000 8003 6866 5, Vermerk Hedy Kunz.

Traueradresse: Marianne Kunz, Bergstrasse 127, 8707 Uetikon am See

## Ein exklusives ZKO-Konzert

### TERTIANUM

Das Zürcher Kammerorchester (ZKO) spielt ein virtuelles Konzert für die Bewohnerinnen und Bewohner von acht Tertianum-Residenzen in der Region Zürich ein.

Das Konzert wird am 26. Dezember vom ZKO-Haus in die Residenzen Horgen, Meilen, Uster, Zollikerberg, Zürich Enge, Zürich Höngg, Zürich Witikon sowie Pfäffikon SZ

übertragen. Das exklusive Weihnachtskonzert unter der Leitung von Konzertmeister Willi Zimmermann können die Bewohner auch via Stream in ihren Zimmern geniessen.

«Gerade in dieser anspruchsvollen Zeit wollen wir unseren Gästen und Bewohnern etwas Einmaliges gönnen. Gleichzeitig unterstützen wir mit diesem Engagement einen innovativen Kulturbetrieb», sagt Jan Hollenstein, Geschäftsführer der Tertianum Residenz in Zürich Witikon.

Auf dem Programm stehen populäre Werke vom Meister weihnachtlicher Instrumentalklänge, Arcangelo Corelli, von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi sowie Frank Xavier Grubers «Stille Nacht» und das traditionelle «O du fröhliche».

/zvg



Die Aufnahme findet im ZKO-Haus in Zürich-Tiefenbrunnen statt.

Foto: Sandro Diener

Bestürzt und traurig nahmen wir Abschied von unserem lieben Aktivmitglied



### Elisabeth Beyeler

26. Mai 1956 – 9. Dezember 2020

Elisabeth trat 1985 in den damaligen Damenturnverein ein und übernahm von 2006 bis 2009 im SPORT-Treff Meilen das Amt der Materialwartin.

Wir danken Elisabeth für die gemeinsamen schönen Stunden und all ihre Arbeit, die sie für den Verein leistete. Wir behalten Elisabeth stets in bester Erinnerung und sprechen ihrer Familie unser tiefes Beileid aus.

Vorstand und Vereinsmitglieder des SPORT-Treff Meilen

Die Beisetzung fand am 18. Dezember 2020 im engsten Familienkreis in Bubikon statt.

## MeilenerAnzeiger

Erscheinen des Meilener Anzeigers  
über die Festtage

### Dies ist die letzte Ausgabe im 2020

Die Ausgaben vom 1. und 8. Januar 2021 entfallen wegen den Feiertagen.

Redaktionsschluss für Nr. 2/21 (erste Ausgabe im 2021)  
vom Freitag, 15. Januar 2021:

Eingesandte: Montag, 11. Januar, 14.00 Uhr

Inserate: Dienstag, 12. Januar, 16.00 Uhr

Das Büro ist vom Donnerstag, 24. Dezember 2020 bis Sonntag, 10. Januar 2021 geschlossen.

[www.meileneranzeiger.ch](http://www.meileneranzeiger.ch)

# Frohe Weihnachten un

## Regula Schwarzenbach

Präsidentin Märtverein Meilen

**Wie feiern Sie am liebsten Weihnachten?** Gemütlich mit meiner Familie zu Hause. ● **Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?** Nein, das grosse Familienfest in der Reblaube fällt wegen den Umständen aus. Da sind wir normalerweise über 20 Personen. ● **Wer wird von Ihnen beschenkt?** Gute Freunde und Familie im engsten Rahmen. ● **Wo kaufen Sie Ihre Geschenke ein? Online oder offline?** Natürlich am virtuellen Weihnachtsmarkt des Märtvereins oder vor Ort. ● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Ja, wenn es möglich ist schon. ● **Wie sieht Ihr Weihnachtsbaum aus?** Bunt geschmückt mit Kugeln aus aller Welt, mit vielen Erinnerungen und Geschichten. Und mit echten Kerzen. ● **Sind Sie jemand, der üppige Weihnachtsdekoration schätzt?** Ja, sehr: weihnachtlich, aber nicht kitschig. ● **Mit wem verbringen Sie die meiste Zeit?** Mit meiner Familie. ● **Weihnachtskarten oder elektronische Grüsse?** Klassische Weihnachtskarten. ● **Wie sehen Ihre Weihnachtskarten aus?** Familienfotos und dieses Jahr mit persönlichen Worten. ● **Was ist Ihr liebstes**

**Festtagsessen?** Milkenpastete, Schinken im Teig und Fondue Chinoise. ● **Bekommen Ihre Haustiere auch Geschenke?** Der Weihnachtsbaum ist das Geschenk für unsere Katze Momo, sie liegt gerne unter dem Baum. ● **Was ist typisch schweizerisch an Ihrem Weihnachtsfest?** Die bekannten Lieder der Zäller Wiehnacht sind ein Muss! ● **Machen Sie über die Weihnachtstage frei oder arbeiten Sie?** So viel frei wie möglich. ● **Was ist das Schönste an Weihnachten?** Das Zusammensein. ● **Wofür geben Sie am liebsten Geld aus?** Für gutes Essen und Trinken. ● **Vermissen Sie es zu reisen?** Nein, momentan geniessen wir die Schweiz. ● **Spenden Sie für einen guten Zweck?** Ja, wir berücksichtigen verschiedene Hilfswerke. ● **Was war im 2020 das Positivste?** Das Jahresende... ● **Was war im 2020 das Schwierigste?** Die Umstände zu akzeptieren. ● **Wie feiern Sie dieses Jahr Silvester?** Im kleinen Rahmen, ruhig in den Bergen. ● **Was wünschen Sie sich persönlich für 2021?** Gesundheit und unseren Alltag zurück. ● **Was bleibt von 2020?** Die Maske...

reformierte  
kirche meilen 

Kirchenpflege, Pfarrteam und alle Mitarbeitenden der evang.-ref. Kirchgemeinde Meilen wünschen Ihnen in dieser besonderen Zeit:

Frohe Weihnachten, Gottes Segen und Licht für das neue Jahr.



### WERNER BISCHOF PARKETTARBEITEN

Unseren Kunden und Bekannten wünschen wir ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins 2021. Herzlichen Dank für das erwiesene Vertrauen in unsere Arbeit.

Werner Bischof Parkettarbeiten  
Showroom Pfarrhausgasse 11  
8706 Meilen · Tel. 044 923 59 81  
www.bischofparkett.ch

Gaby Schlagenhaut

## KOSMETIK

### HERZLICHEN DANK!

Nach 27 Jahren Kosmetik am Dorfbach, habe ich mein Geschäft geschlossen.

Ich bedanke mich von Herzen für das Vertrauen und die vielen schönen Momente.

Das Kosmetik-Angebot bleibt bestehen.

Schöne, besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute.

Ihre Gaby Schlagenhaut

*Wir wünschen allen unseren Kunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und danken für das erwiesene Vertrauen.*



Spenglerei **VENZIN** AG Uetikon

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



 **ammann gartenbau meilen**

Telefon 044 923 11 77 | [www.ammangartenbau.ch](http://www.ammangartenbau.ch)

## Frohe Festtage

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie **besinnliche Weihnachten**



Christian Diggelmann  
Leiter Geschäftsstelle Meilen

UBS Switzerland AG  
Dorfstrasse 94, 8706 Meilen

[ubs.com/schweiz](http://ubs.com/schweiz)

© UBS 2020. Alle Rechte vorbehalten.

 **UBS**

# Ein gutes neues Jahr

## Kerstin Wiehe

Gesamtleiterin Jugendmusikschule Pfannenstiel

### Planen Sie das Weihnachtsfest 2020 wie gewohnt?

Die alljährliche Reise zu meiner Familie in Deutschland werden wir leider nicht wie gewohnt machen können.

● **Wer wird von Ihnen beschenkt?** Wir haben uns in der Familie schon vor vielen Jahren darauf geeinigt, dass nur die Kinder Geschenke bekommen. Das macht es vorher sehr entspannt. Sich zu sehen und Zeit miteinander zu verbringen, steht im Mittelpunkt.

● **Singen Sie Weihnachtslieder?** Am Weihnachtsfest selbst eher nein, denn an der Musikschule werden normalerweise schon viele Wochen vorher eifrig Lieder gesungen und gespielt. Leider dürfen unsere Chöre momentan nicht singen.

● **Was war das schönste Weihnachtsgeschenk, das Sie je erhalten haben?** Als Kind meine erste eigene Klarinette. Ich hatte vorher nur ein einfaches Leihinstrument, und es war ein sehr besonderer Moment. Die Liebe zu diesem Instrument ist bis heute geblieben.

● **Sind Sie jemand, der üppige Weihnachtsdekoration schätzt?** Mir gefallen sowohl schlichte wie auch aufwändige Dekorationen, wenn sie liebevoll gemacht sind. Zuhause muss es einigermassen praktisch sein, da ich meistens nicht so viel Zeit dafür finde.

● **Machen Sie über die Weihnachtstage frei oder arbeiten Sie?** Nein, da arbeite wirklich einmal gar nicht. Es ist immer sehr schön, wie die ganze Welt dann für einige Tage vollkommen zur Ruhe kommt.

● **Was ist das Schönste an Weihnachten?** Ich freue mich jedes Jahr auf die Familie, da sie weit weg ist und wir uns nicht so häufig treffen können. In

diesem Jahr ist es das Schönste, wenn wir uns überhaupt und dann vor allem gesund wiedersehen.

● **Was war im 2020 das Positivste?** Ein Urlaub zuhause: nur mit der Klarinette und dem täglich wechselnden Blick in die schöne Natur.

● **Was war im 2020 das Schwierigste?** Die Verantwortung zu tragen: für unsere Lehrpersonen und für alle kleinen und grossen Menschen, die auch in Coronazeiten weiterhin musizieren können sollen, aber eben mit den passenden Schutzkonzepten. Es war wiederum schön zu sehen, wie gut das funktioniert hat, und mit wieviel Einsatz und Kreativität die Situation bei uns gemeistert wurde.

● **Was wünschen Sie sich persönlich für 2021?** Dass die nunmehr ganzjährigen Einschränkungen in Musik und Kultur nicht zu starke und dauerhafte Schäden hinterlassen. Das momentane «Sterben» von jahrzehntelang aufgebauten Chören, Musikvereinen und anderen Kulturträgern macht mir grosse Sorgen.

● **Was bleibt von 2020?** Die Menschen wurden durch die Pandemie gezwungen, innezuhalten und vielleicht auch, sich auf das Wesentliche zu besinnen. Wir konnten wohl alle die Erfahrung machen, dass man auch auf Dinge verzichten oder sie ganz anders machen kann, und dass wir gegenseitig Verantwortung tragen und einander helfen können. Dieses Bewusstsein oder diese Fähigkeit werden wir wohl mit den Herausforderungen unserer Zeit auch global noch sehr stark brauchen. Als Optimistin baue ich darauf!



Fischerei Grieser  
BERUFSFISCHEREI OBERMEILEN

Wir wünschen allen unseren Kunden und Bekannten frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr und danken für das erwiesene Vertrauen.



Betriebsferien vom  
28.12.20 bis 4.1.2021

**E GUETS NEUIS**

**SCHLAGENHAUF**

**MALEN UMBAUEN FASSADEN**

Wir wünschen allen Meilemerinnen und Meilemern ein frohes Fest und ein erfolgreiches 2021!

**FDP**  
Die Liberalen



**Danke,**

dass Sie über 60 Mio. Visitenkarten, Briefpapiere, Couverts, Blöcke, Prospekte, Jahresberichte, Flyers, Plakate, Karten, Zeitungen usw. bei uns drucken liessen.

Über 1 Mrd. Kinder, Frauen und Männer haben keinen Zugang zu sauberem Wasser. Ihre Aufträge ermöglichten, dass wenigstens ein Teil von ihnen im Jahr 2020 sauberes Wasser trinken konnte.

Feldner Druck AG unterstützt das Hilfswerk ZUKUNFT FÜR KINDER.



Zukunft  
für Kinder

www.zukunft-fuer-kinder.ch

LAYOUT & PRINT  
**FELDNER  
DRUCK**  
OETWIL & MEILEN

feldnerdruck.ch

Gestaltung: Jeremy Weber, Lernender 2. Lehrjahr

**Sfs** meilen

Meilemer Senioren und Seniorinnen helfen!

Wir wünschen lichtvolle Feiertage mit vielen kleinen Freuden und ein gesundes neues Jahr!

unkompliziert solidarisch  
www.sfs-meilen.ch

**Luminati**  
Metzgerei

Dorfstrasse 78  
8706 Meilen  
Tel. 044 923 18 13



★ **Das Glücksschwein fürs neue Jahr:**  
**Schinken im Brotteig in Säuliform**  
Erhältlich ab 4 Personen. Dazu hausgemachter Kartoffelsalat.



★ **Feine Festtagspasteten & -Terrinen** ★ **grosses Lachssortiment** ★



**Luminati**  
Metzgerei

**Steiner**  
BÄCKEREI · KONDITOREI  
Meilen

**Herzlichen Dank an unsere geschätzte Kundschaft!**

*Beste Qualität und Beratung ist uns  
eine Selbstverständlichkeit –  
Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue!*

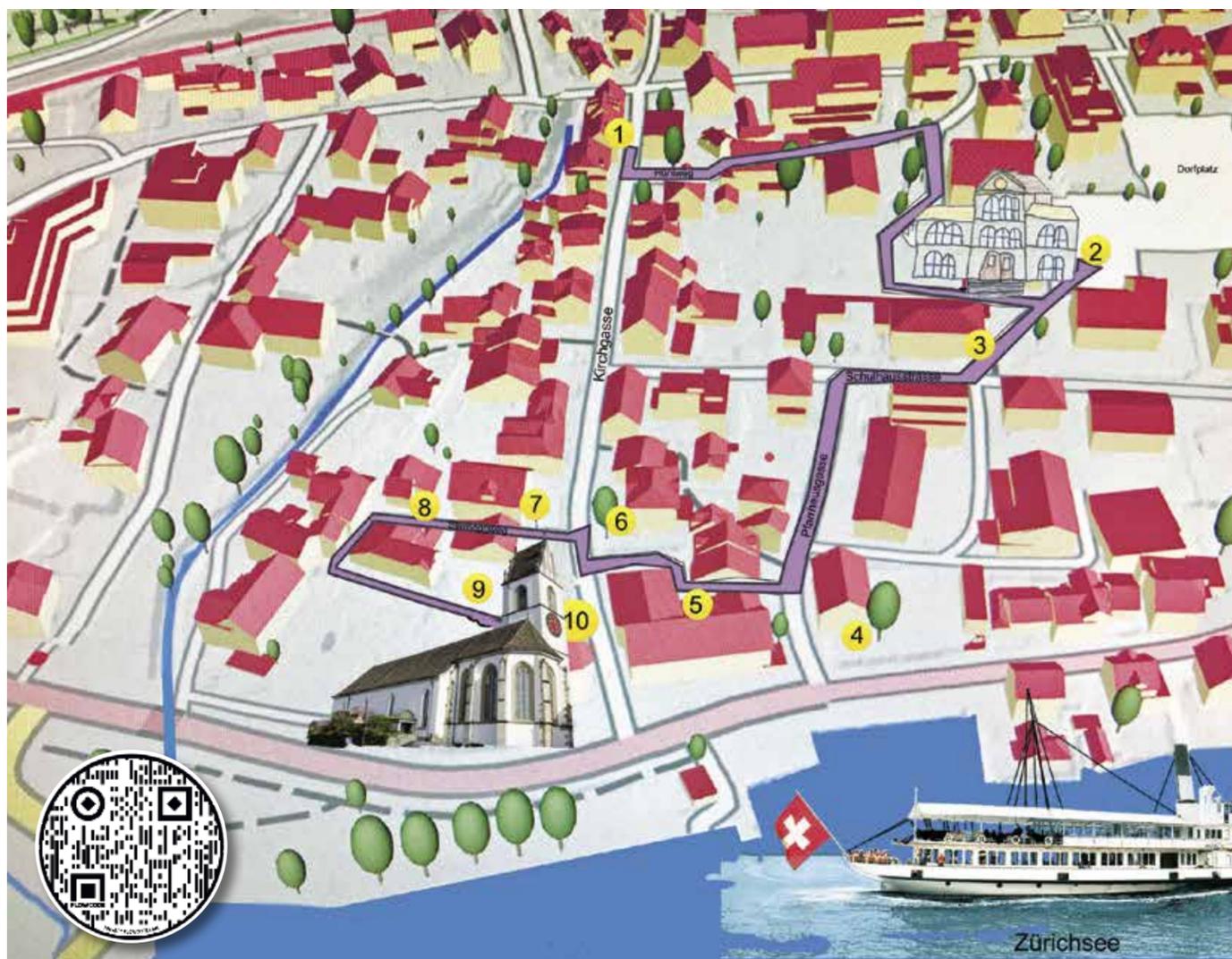
**Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachten  
und ein glückliches neues 2021!**

reformierte  
kirche meilen



## Weihnachtsweg Dorf Meilen Wegbeschreibung

24. Dezember, ab 14.00 Uhr bis 26. Dezember 2020, 17.00 Uhr



- Krippensuchspiel**  
Kirchgasse 45
- Krippengedanken**  
Treffpunkt Meilen, Dorfplatz
- Weihnachten «kreativ»**  
Turnhalle Dorf, Dorfplatz
- Neujahrgrüsse**  
Pfarrhausgasse 4
- Weihnachtsgeschichte**  
Kirchgasse 2 (Hintereingang)
- Singen & Klingen**  
Dorfmuseum
- Hörst du Weihnachten?**  
Bau-Keller, Kirchgasse 9
- Engelfie**  
Schopf, Sterneggweg
- Christbaum**  
Kirchenwiese
- Es Gschänkli**  
ref. Kirche

Zürichsee

[www.ref-meilen.ch](http://www.ref-meilen.ch)